

Der Flötenkreis



Die Blockflöte ist für viele das erste Musikinstrument, das sie in die Hand bekommen und leider oft auch schon bald wieder beiseite legen. So war es auch bei den meisten Mitgliedern des Flötenkreises.

Im Oktober 1985 trafen sich auf Initiative von Frau Helga Rößner, der Frau unseres damaligen Pfarrers, einige Damen und Herren, um unter der Leitung von Frau Margrit Buschmann ihre Kenntnisse wieder aufzufrischen und gemeinsam zu musizieren. Im Laufe der Jahre sind immer wieder Mitglieder ausgeschieden, aber zum Glück auch immer wieder neue dazugekommen. Die Zahl schwankte meistens zwischen 8 bis 12 Damen und Herren. Zur Zeit sind es 12 Damen, wovon 2 bereits seit der Gründung dabei sind. Die musikalische Leitung ist 1994 von Frau Helga Samp übernommen worden.

Nachdem in den Anfangsjahren überwiegend zur eigenen Freude musiziert wurde, hat der Flötenkreis seit 1994 regelmäßig bei

den Sommerfesten und Adventfeiern der Frauenhilfe und seit 2000 auch bei der "Adventsmusik bei Kerzenlicht" zusammen mit dem Posaunenchor und dem Kirchenchor mitgewirkt. Außerdem wurden immer wieder Gottesdienste, Gemeindefeste und andere Gemeindeveranstaltungen mitgestaltet.

Geprobt wird jeden Mittwoch von 17.00 bis 18.15 Uhr im Gemeindehaus, und zwar überwiegend leichte bis mittelschwere Blockflötenquartette aus der Zeit der Renaissance und Choralbearbeitungen von J. S. Bach. Gelegentlich steht aber auch die leichte Muse auf dem Programm. Wer Lust hat, mitzuspielen, ist herzlich willkommen!

In der nächsten Zeit werden auch wieder Gottesdienste mitgestaltet, die „Adventsmusik bei Kerzenlicht“ ist fest eingeplant, und im kommenden Jahr steht dann das 25-jährige Jubiläum bevor.

Helga Samp